



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat ca. 2.750 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Juristischen Fakultät der Universität Potsdam, Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Besonderes Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaften** ist möglichst zum 01.05.2018 eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in Kenn-Nr. 214/2018

in Teilzeit mit 20 Wochenstunden (50 %) befristet für 3 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Es besteht Gelegenheit zur Promotion.

Aufgaben:

- Mitarbeit an Forschungs- und Publikationsprojekten der Professur
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- Durchführung von vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften

Einstellungsvoraussetzungen:

- erste Juristische Prüfung (mind. vollbefriedigend)
- Interessenschwerpunkt im Öffentlichen Recht
- Interesse an Verwaltungswissenschaften
- sehr gute Englischkenntnisse
- EDV-Kenntnisse

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen mit Qualifizierungsmöglichkeit (Promotion, Habilitation).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) senden Sie bitte unter Angabe der Kenn-Nr. bis zum 18.02.2018 ausschließlich in elektronischer Form an die Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Besonderes Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaften (E-Mail: alexander.windoffer@uni-potsdam.de; ebehren@uni-potsdam.de).

Potsdam, 30.01.2018